

**eine Universitätsprofessur
für Neuroimaging und Psychopathologie
(Besoldungsgruppe W 3)**

zum nächstmöglichen Zeitpunkt
in einem unbefristeten privatrechtlichen Dienstverhältnis zu besetzen.

Die Bewerberin/der Bewerber (m/w/d) hat das Fach Psychiatrie und Psychotherapie in Forschung, Lehre und Krankenversorgung zu vertreten. Schwerpunkte in der Forschung sollen in der Analyse psychopathologischer Phänomene und ihrer neurophysiologischen Korrelate mit besonderem Fokus auf System- bzw. Netzwerkpathologien liegen und Forschungsansätze zur Anwendung neuromodulatorischer Verfahren bei schweren psychiatrischen Erkrankungen beinhalten. Erfahrungen in diesem Bereich sollen im Schriftenverzeichnis und durch die Einwerbung von Drittmitteln dokumentiert sein. Interdisziplinäre Forschungskooperationen werden erwartet.

Mit der Professur ist die Wahrnehmung oberärztlicher Tätigkeiten im Gesamtgebiet der Psychiatrie und Psychotherapie verbunden. Entsprechend werden eingehende Erfahrungen in der klinisch-psychiatrischen Versorgung und in der Personalführung vorausgesetzt.

Einstellungsvoraussetzungen sind ein einschlägiges abgeschlossenes Hochschulstudium der Medizin, die Approbation als Ärztin/Arzt, die Anerkennung als Fachärztin/Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie, didaktische Eignung, besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit, die in der Regel durch die Qualität einer Promotion nachgewiesen wird, sowie zusätzliche wissenschaftliche Leistungen, wie sie in Art. 57 Abs. 1 Sätze 3 und 4 BayHIG näher erläutert sind. Die zusätzlichen wissenschaftlichen Leistungen sollen im Bereich der MRT-basierten Hirnbildgebung in der Psychiatrie erbracht worden sein.

Die Universität Würzburg misst einer intensiven Betreuung der Studierenden und Promovierenden große Bedeutung bei und erwartet von den Lehrenden ein entsprechendes Engagement. Ein aussagekräftiges Lehrkonzept für eine Mitwirkung am Studiengang Humanmedizin und am Elitestudiengang Translational Neuroscience sind Bestandteil der Bewerbungsunterlagen.

Die Universität Würzburg strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und bittet deshalb entsprechend qualifizierte Wissenschaftlerinnen ausdrücklich um ihre Bewerbung.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Bewerbungen sind mit den im „Merkblatt zu Berufungsverfahren“ (Download unter <https://www.med.uni-wuerzburg.de/fakultaet/berufungsverfahren>) geforderten Unterlagen bis zum 24.08.2025 vorzugsweise elektronisch in Form einer PDF-Datei an berufungen@ukw.de zu richten an den

Dekan der Medizinischen Fakultät
der Julius-Maximilians-Universität Würzburg
Herrn Professor Dr. M. Frosch
Josef-Schneider-Straße 2 / Haus D 7
D-97080 Würzburg

